

## Fixierung von Gewebeproben

Anlage 2 zu QMH Betreuung von Klinikern, Einsendern und Patienten

### Beste Fixierungsergebnisse (4 – 5% ige Formalin):

#### 1. Große Gewebestücke – Organe:

Um eine optimale Fixierung der Proben zu erreichen, sollte das Gewebe ausreichend mit Formalin bedeckt sein.

Das Volumen der Fixierlösung sollte das Zwanzigfache des Gewebestückes betragen.

#### 2. Kleine Gewebeproben bis 5mm Durchmesser:

Die Proben werden direkt in die Fixierlösung gegeben, in der sie schwimmen sollen.

Hinweis:

Durch kurzes schwenken überzeugt man sich, dass die Proben nicht an der Wand des Gefäßes kleben.

#### 3. Schnellschnitte:

Proben an denen eine Schnellschnittuntersuchung durchgeführt werden soll, **dürfen nicht fixiert werden.**

Das Untersuchungsmaterial muss nach der Entnahme auf Eis gekühlt direkt in die Pathologie gelangen.

#### 4. Muskelbiopsie:

Bitte in Formalin einsenden => **nicht auf Eis gekühlt.**